

## Wie Sie Ziele mit Freude und Begeisterung erreichen

Dr.Elmar Brunnader, Unternehmensberater und Coach

Das Thema Ziele kennt wohl jeder - und es löst nicht überall Freude und Begeisterung aus. Die meisten Menschen denken dabei an den geschäftlichen oder beruflichen Bereich und vielleicht an die Konsequenzen, wenn Ziele nicht erreicht werden. und damit ist das Thema Ziele oftmals negativ besetzt!

Was nutzen Ziele wenn sie keiner kennt!

Nun gibt es in der geschäftlichen Praxis ausgefeilte Planungsrituale mit meist schön formulierten Zielen und Subzielen. Am Papier wunderbar - aber sind sie auch in den Köpfen der Verantwortlichen oder gar der Mitarbeiter verankert?

Fragen Sie einmal Mitarbeiter in ihrer Abteilung oder in einer Filiale über die Ziele ihrer Firma, ihrer Abteilung, ihrer Tätigkeit - Sie werden die verschiedensten Antworten erhalten. Und selbst den Führungskräften ist nicht immer klar, welche Ziele verfolgt werden.

SMARTE Ziele motivieren

Wie erreicht man nun, dass Ziele in die Köpfe und in die „Herzen“ der Mitarbeiter gelangen und damit auch Freude und Begeisterung empfunden wird?

Damit Ziele Motivation erzeugen, sind fünf wichtige Kriterien bei der Zielformulierung zu beachten:

S	Situationsspezifische bildliche Vorstellung
M	Messbare Ergebnisse und Meilensteine
A	Attraktiv
R	Realistisch und selbst erreichbar
T	Terminisiert

Situationsspezifisch: Positive Bilder transportieren

Das Gehirn aktiviert Zielsetzungen durch die enthaltene bildliche Vorstellung. Deshalb ist es wesentlich, ein positives Bild zu erzeugen. z.B.: Ich habe zufriedene Kunden! Wir sind ein erfolgreiches Verkaufsteam! Ich werde Sieger im Verkaufswettbewerb!

In der Praxis sind Negativformulierungen eine häufige Stolperfalle: Ich möchte keine Beschwerden mehr! „Wir wollen weg vom letzten Platz!“ Wir wollen keine Ausfälle mehr!“ „Ich will meinen Stress reduzieren“. „Ich will nicht mehr rauchen;“ Das Gehirn repräsentiert in diesen Fällen das „negative Bild“. Damit verbunden wird das schlechte Gefühl ausgelöst und demotiviert entsprechend.

Verstärkt werden kann ein Ziel durch die Formulierung, als wäre das Ziel schon erreicht. Die oft gebrauchten Redewendungen mit „wollen, möchten, werden“ erscheinen bildlich weit weg vom tatsächlich erreichten Ziel und wirken deshalb viel schwächer!

Fazit: Positives Bild als erreichtes Ziel formulieren

Messbare Ergebnisse: Eindeutige und sichtbare Zielflagge setzen

Sie kennen das alle: Ein Ziel, das nicht im Ergebnis eindeutig formuliert ist, wird in der Regel nicht verfolgt. Deshalb ist in jedem Fall klar zu definieren, woran die Zielerreichung erkannt wird. Im einfachsten Fall ist dies quantitativ möglich: z.B: Verkaufsergebnisse, Erträge, Kontakte, Kunden, etc. Aber auch qualitative Ziele lassen sich meist durch beobachtbare Dinge eindeutig definieren. Kundenzufriedenheit = wenig Reklamationen, gute Stimmung = gemeinsam was unternehmen, etc.

Oft ist es auch hilfreich, den Weg zum Ziel in überschaubare und messbare Teilschritte zu zerlegen. Damit ist auch sichergestellt, dass man sich in Richtung Ziel bewegt.

**Attraktiv: Positive Gefühle aktivieren**

Die Anziehungskraft entsteht durch die Lebendigkeit der Vorstellung in allen menschlichen Erlebensbereichen: Nach dem Sehen als Bild und dem Hören als Ziel ist das ausgelöste Gefühl entscheidend für die Attraktivität des Ziels.

Nun verbindet jeder Mensch mit bestimmten Situationen ganz eigene Gefühle. Deshalb ist es wichtig, Zielvorstellung und Formulierung solange zu variieren, bis damit ein angenehmes, positives Gefühl verbunden ist. z.B. die Urlaubreise ermöglicht durch die Verkaufsprämie, die Ehrung vor der ganzen Mannschaft etc.

**Realistisch: liegt im eigenen Einflussbereich**

Realistische Ziele sind solche, die sie auch beeinflussen können. Sie können entsprechende Handlungen setzen, um zum Ziel zu gelangen. Es hängt entscheiden von der Zielgerichtetheit, Entschlossenheit und Motivation ab.

**Terminisiert: Zeitliches Limit setzen**

Durch das Setzen von Terminen gewinnt das Ziel an Realität. Deshalb darf nie ein Endtermin fehlen!

Eigentlich ganz einfach, ein Ziel so zu formulieren, dass es im Kopf und im Herzen bleibt und auch noch begeistert verfolgt wird - oder?  
Versuchen Sie es einfach!

Götzens/C8/3-2006